

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Neige Et Noirceur (CAN)

Genre: Ambient Black Metal

Label: Sepulchral Productions

Album Titel: Les Ténèbres Modernes

Spielzeit: 39:46

VÖ: 24.06.2016



Für alle, die beginnen, diesen Namen zu lesen und direkt Herzchenaugen bekommen: Nein, hier handelt es sich nicht um Alcest's Neige, um das gleich einmal vorwegzunehmen. Hinter Neige und Noirceur verbergen sich die beiden Kanadier Zifond und Schimaera, die mit "Les Ténèbres Modernes" bereits ihr fünftes Album an den Start bringen.

Die Scheibe entpuppt sich als ein finsterer Mischling aus Black Metal und sphärischen Ambient-Klängen, der durchgehend eine dunkel-bedrohliche Stimmung aufzubauen und zu halten weiß, soviel muss man dem Duo aus Québec lassen. Thematisch widmen sie sich dem Ersten Weltkrieg, was diese Atmosphäre natürlich unterstreicht. Auch wenn man das natürlich, ebenso wie die eingespielten Kriegs-Samples und den obligatorischen Fliegeralarm, kitschig finden kann. Soundmäßig rumpeln die zehn Songs recht verwaschen und hallend voran und auch die Drums brollern ziemlich dumpf vor sich hin. Unbeabsichtigt dürfte das nicht gewesen sein, verleiht es dem Album doch einen recht Oldschool-mäßigen Black Metal-Underground-Sound und somit ein nicht unpassendes Flair. Klar, dass das Gekeife von Schimaera so natürlich niemand verstehen kann.

Die Songs schleppen sich bisweilen recht schwerfällig voran und irgendwann muss man dann doch einräumen, dass die Songstrukturen recht simpel gehalten bleiben. Statisch-gleichbleibende Doublebase-Drums, innovationsloses Gitarren-Geschredder und keine musikalischen Höhepunkte, die auch nach Verklingen des letzten Songs noch im Ohr verbleiben. Für mich persönlich eher etwas zum nebenbei Anhören, Ambient eben.

Zum Glück für das Album können einige experimentelle Stücke, die eher expressionistischen Klangcollagen als typischen Songstrukturen ähneln, die sonst erdrückende Eintönigkeit aufbrechen. Mit entrücktem, dissonanten Piano- und Violinenspiel in "La Saison Des Morts" oder der deutsch-französischen Rezitation zu Kanonendonner und Gewehrfeuer im Rausschmeißer "Adieux" können Neige Et Noirceur das Interesse des Hörers wieder neu wecken und zeigen, dass da durchaus noch mehr drinsteckt.

Fazit:

"Les Ténèbres Modernes" ist definitiv kein leicht zugängliches Album und bleibt eine Scheibe für Liebhaber. Das wirklich packende Hörerlebnis bleibt aus, wer aber nicht vor Experimenten im Black Metal zurückschreckt und einen rumpeligen Underground-Sound schätzt, sollte sich mit Neige Et Noirceur auf jeden Fall einmal beschäftigen.

Punkte: 6/10

Weblink: <https://www.facebook.com/Neige-et-Noirceur-666675096758030>

Lineup:

Schimaera - Vocals

Sion Daus aka Zifond - all Instruments

Tracklist:

01. Si Vis Pacem, Para Bellum
02. Battlespirit
03. Walpurgis 1917
04. La Saison Des Morts
05. La Mécanique De Lucifer
06. Post Mortem
07. Ciel D'Acier
08. Felgrau
09. Des Spectres
10. Adieux

Autor: Sebbi